

DRINGEND / PERSÖNLICH

Bundesrat Guy Parmelin

Vorsteher des Eidgenössischen Departements für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Bundeshaus

3003 Bern

Schweiz

Kopie an die Mitglieder des Parlaments

Kopie an die Taskforce zur Bewältigung der  
wirtschaftlichen Krise bezüglich Coronavirus beim  
SECO

Kopie an die kantonalen Wirtschaftsförderungen

Zürich, 5. Juni 2020

**Abfederung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise für die Kreativwirtschaft durch  
Verlängerung der Kurzarbeit für Arbeitgeberähnliche Arbeitnehmer und Zugang zu EO für  
Selbständige**

Sehr geehrter Herr Bundesrat Parmelin,  
Sehr geehrte Mitglieder des Parlaments,

Die Schweizer Kreativwirtschaft spielt eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung von attraktiven Produkten und Dienstleistungen und nimmt eine zentrale Rolle ein bei der Verbesserung von Geschäftsprozessen. Sie ist Treiber für Innovation auch in anderen Branchen wie im Technologie- und Dienstleistungssektor<sup>1</sup>.

Die Innovationskraft und Agilität basiert auch auf den strukturellen Merkmalen der Branche, die sich mehrheitlich aus Klein- und Kleinstbetrieben mit wenigen Arbeitnehmern zusammensetzt. Rund 60% der Betriebe sind Einzelunternehmen oder beschäftigen in der eigenen GmbH neben dem Gesellschafter keine weiteren Mitarbeiter<sup>2</sup>.

Während der Bundesrat am 20. Mai 2020 eine erneute Aufstockung der Arbeitslosenkasse mit 14.2 Mrd. beschlossen hat<sup>3</sup>, wurden die bereits stark beschränkten Zahlungen an arbeitgeberähnliche Arbeitnehmer per Ende Mai eingestellt<sup>4</sup>. Ebenfalls wurde der Zugang zum Corona-Erwerbsersatz für indirekt betroffene Selbständige gemäss Verordnung vom 22. April 2020 auf zwei Monate limitiert<sup>5</sup>.

Dies lässt eine Mehrheit der Unternehmen aus der Kreativwirtschaft nebst den bereits gewährten Covid-Liquiditätshilfen ohne Unterstützung zurück, obwohl ein Grossteil ihrer Akquisetätigkeit durch anhaltende Veranstaltungseinschränkungen und krisenbedingter Konjunkturlage weitgehend verunmöglicht bleibt. Erschwerend kommt für die Branche hinzu, dass aufgrund der abgesagten vergangenen Messen substanzielle Umsatzausfälle<sup>2</sup> verzeichnet wurden und diese Unternehmen somit ohne Reserven mitten in der Krise zurückgelassen werden. Das volle Ausmass der Krise wird sich in

---

<sup>1</sup> Kreativwirtschaft Schweiz: Rahmenbedingungen, Verband Kreativwirtschaft Schweiz, 2018

<sup>2</sup> Strukturdatenerhebung und Auswirkungen Corona-Krise Frühling 2020 auf die KMU Kreativwirtschaft Schweiz, Interessengemeinschaft Kreativwirtschaft, Arbeitspapier, Stand 28.4.2020

<sup>3</sup> Coronavirus: Bundesrat verabschiedet ausserordentlichen Nachtrag zum Voranschlag 2020, 20.5.2020

<sup>4</sup> Coronavirus: Zusätzliche Finanzierung für die Arbeitslosenversicherung und schrittweiser Ausstieg aus den COVID-Massnahmen, 20.5.2020

<sup>5</sup> Coronavirus: Übergangsregelung für Anspruch auf Erwerbsersatz, 22.4.2020

der Kreativwirtschaft zeitverzögert entfalten, da zum Teil noch bestehende Aufträge abgearbeitet werden konnten<sup>2</sup>.

Wir als Vertreter\*innen von zahlreichen Verbänden der Kreativwirtschaft fordern den Bundesrat deshalb auf die Kreativwirtschaft zu unterstützen:

1. Verlängerung Zugang zur Kurzarbeit für arbeitgeberähnliche Arbeitnehmende
2. Verlängerung Zugang zur Corona-Erwerbsersatz für Selbständige

### **1. Verlängerung Zugang zur Kurzarbeit für Arbeitgeberähnliche Arbeitnehmende**

*Die Aufhebung des Zugangs zur Kurzarbeit für arbeitgeberähnliche Arbeitnehmer soll erst im Rahmen der notrechtlichen Massnahmen mit dem Ablauf der Verordnung über Massnahmen im Bereich der Arbeitslosenversicherung im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) enden. Das Instrument der Kurzarbeit hat sich in der Krise bewährt. Eine etwaige Überarbeitung der zu leistenden Beiträge von arbeitgeberähnlichen Arbeitnehmenden soll nach der Corona Krise überarbeitet werden, um die anhaltende Benachteiligung von Leistungszahlung im Gegensatz zu Leistungsberechtigung aufzuheben.*

[Die IG Kreativwirtschaft unterstützt 20.3466 Motion Kurzarbeitsentschädigung weiterführen.](#)

### **2. Verlängerung Zugang zu Corona-Erwerbsersatz für Selbständige**

*Der Zugang zu Corona-Erwerbsersatz für Selbständige soll erst mit der Aufhebung der notrechtlichen Massnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) enden, insofern ein plausibler Zusammenhang mit den Einschränkungen aufgrund der behördlichen Massnahmen und allfälligen Erwerbsausfällen hergestellt werden kann. Die Versicherungssituation der Selbständigerwerbenden ist nach der Corona-Krise zu überarbeiten, um eine bessere Risikoabsicherung zu gewährleisten.*

[Die IG Kreativwirtschaft unterstützt 20.3467 Motion Erwerbsersatz für direkt und indirekt betroffene Selbständigerwerbende weiterführen.](#)

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Martina Unternährer (079 663 45 54), Präsidentin des formforum, Dominic Sturm (079 622 60 37), Präsident der Swiss Design Association, Peter Kurath (079 404 36 18), Co-Präsident Verband Kreativwirtschaft Schweiz und Matthias Sala (076 561 29 00), Präsident der Swiss Game Developers Association SGDA.

Freundliche Grüsse

Martina Unternährer, formforum  
Dominic Sturm, Swiss Design Association SDA  
Peter Kurath, Verband Kreativwirtschaft Schweiz  
Matthias Sala, Swiss Game Developers Association SGDA

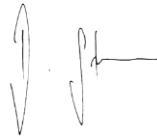
Unsere Anfrage wird von folgenden führenden Verbänden unterstützt:



Matthias Sala  
Präsident

SGDA Swiss Game  
Developers  
Association

250 Mitglieder  
700 Arbeitsstellen



Dominic Sturm  
Präsident

SDA - Swiss Design  
Association

240 Mitglieder  
1700 Arbeitsstellen



Martina Unternährer  
Präsidentin

formforum -  
Schweizer Verein für  
zeitgenössisches  
Kunsthandwerk und  
Design

500 Mitglieder  
1500 Arbeitsstellen



Remo Derungs  
Präsident

VSI/ ASAI  
Verband Schweizer  
Innenarchitekten

470 Mitglieder  
2200 Arbeitsstellen



Lisa-Jeanne Leuch  
Präsidentin

SGV Schweizer  
Grafiker Verband -  
Union suisse des  
graphistes

130 Mitglieder  
500 Arbeitsstellen



Ursula Heilig  
Präsidentin

SGD Swiss Graphic  
Designers

375 Mitglieder  
2000 Arbeitsstellen



Lynn Frydman-Kuhn,  
Co-Präsidentin

Swissceramics  
Verband Schweizer  
Keramik

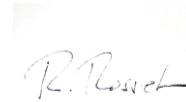
300 Mitglieder  
350 Arbeitsstellen



Philipp Kuntze  
Geschäftsführer

Kurszentrum  
Ballenberg

130 Kursleiter



Romain Rosset  
Präsident

Netzwerk  
Kleinstberufe

14 Verbände



Karin Bischoff  
Präsidentin

SWISSMODE  
Verband Bekleidung  
Schweiz

200 Mitglieder  
1500 Arbeitsstellen



André Perrin  
Präsident

ASMEBI  
Association des  
métiers de la  
Bijouterie

80 Mitglieder  
2000 Arbeitsstellen



Peter G. Kurath  
Co-Präsident

Verband  
Kreativwirtschaft  
Schweiz



Frank Bodin  
Präsident

ADC Switzerland  
The Leading  
Creatives in  
Communication

169 Mitglieder



Iwan Raschle  
Präsidium, erster  
Vorsitzender

Schweizerischer  
Werkbund SWB

8 Ortsgruppen  
850 Berufsleute